

Aufnahmeprüfungen Berufsmaturität 2 Typ Wirtschaft 2015

Kaufmännische Berufsfachschulen
Bern – Biel – Langenthal – Thun

Name _____
Vorname _____
Kand. Nr. _____
Prüfungsort _____

Fach **Deutsch**

Datum Freitag, 6. März 2015
Zeit 90 Minuten
Hilfsmittel eigener Duden, Rechtschreibung

Bewertung	Maximale Punktzahl	Erreichte Punktzahl
Inhalt	10	
Form / Struktur	10	
Sprache	10	
Total	30	
Expertinnen/Experten: _____ / _____		Note:

Punkte	Note
29 - 30	6.0
26 - 28	5.5
23 - 25	5.0
20 - 22	4.5
17 - 19	4.0
14 - 16	3.5
11 - 13	3.0
8 - 10	2.5
5 - 7	2.0
2 - 4	1.5
0 - 1	1.0

Verfassen Sie **zu einem der beiden Themen** einen logisch aufgebauten, sprachlich korrekten und inhaltlich ansprechenden Text.

Verlangte Textmenge: zirka 2 A4-Seiten bei normaler Schriftgrösse

1. **Schweiz spannt bei Berufsbildung mit den USA zusammen**

Die Schweiz und die USA wollen in den nächsten Monaten ein Abkommen zur Zusammenarbeit in der Berufsbildung unterzeichnen. Das gab Bundesrat Johann Schneider-Ammann in Washington bekannt. Der Wirtschafts- und Bildungsminister traf sich am Rande der Jahrestagung der Weltbank und des Internationalen Währungsfonds (IWF) in Washington dieses Wochenende mit dem amerikanischen Arbeitsminister Tom Perez.

Das duale Berufsbildungssystem der Schweiz sei besonders geeignet, um Jugendliche in den Arbeitsmarkt zu führen und Berufsmöglichkeiten aufzuzeigen. Die beiden Länder streben nun ein Abkommen über die bilaterale Zusammenarbeit im Bereich Berufsbildung an.

(Berner Zeitung vom 12.10.2014)

Aufgabe: Sie dürfen als Vertreterin / als Vertreter Ihres Lehrbetriebs an Schulen in den USA für das schweizerische Berufsbildungssystem werben. Verfassen Sie eine Ansprache, in der Sie ganz kurz über Ihren Werdegang berichten und anschliessend die Sonnen- und Schattenseiten unserer beruflichen Bildung aufzeigen.

2. **«Back to the roots»**

„Mit dem ‚zurück zur Natur‘ geht der Mensch stets einen leidvollen und hoffnungslosen Irrweg.“ (Hermann Hesse; 1877-1962)

Unterdessen leben wir in einer globalisierten, immer schneller werdenden Welt, die vielen über den Kopf wächst. Vielleicht hatte Hermann Hesse mit seiner Aussage also Unrecht.

Aufgabe: Setzen Sie sich sowohl mit der Aussage von Hesse als auch mit der Schnelllebigkeit unserer Zeit erörternd auseinander.